

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
I/411

Verantwortliche/r:
Amt für Soziokultur

Vorlagennummer:
411/023/2018

Kulturförderung: Zuschussgewährung für Kulturprojekte und -vereine im Jahr 2017

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	21.03.2018	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Ziel der Kulturförderung ist es, die ganze Bandbreite der unterschiedlichen Kultursparten und der kulturellen Aktivitäten von ehrenamtlich Tätigen wie von professionellen Künstler/innen und Kulturschaffenden zu unterstützen, um so zu einem lebendigen und vielfältigen Kultur(er)leben in der Stadt beizutragen. Gleichzeitig setzt die Kulturförderung jedes Jahr Schwerpunkte, ohne dabei die anderen Sparten zu vernachlässigen:

- **Kulturvereine**
Mit einem Gesamtzuschuss für die im Stadtverband der Erlanger Kulturvereine organisierten Kulturvereine in Höhe von über 75.000,- € wurde auch 2017 das hohe bürgerschaftliche Engagement der Vereinsmitglieder und die große Bedeutung der Vereine für die kulturelle Vielfalt in der Stadt anerkannt.
- **Jugendkultur**
Die Kulturförderung hat weiterhin junge Bands im Proberaumzentrum „Kraft-Werk“ durch Subventionierung der Mietkosten unterstützt.

Darüber hinaus wurde auch 2017 der „Publikumsförderpreis der Stadt Erlangen“ im Rahmen des NewcomerFestivals von Oberbürgermeister Dr. Janik übergeben. Der erfolgreiche Bandaustausch mit Erlangens Partnerstadt Wladimir wurde fortgesetzt. Der Publikumsförderpreis ist aufgrund der überaus positiven Rückmeldungen der bisherigen Preisträger/innen unter den Newcomer-Bands sehr begehrt.

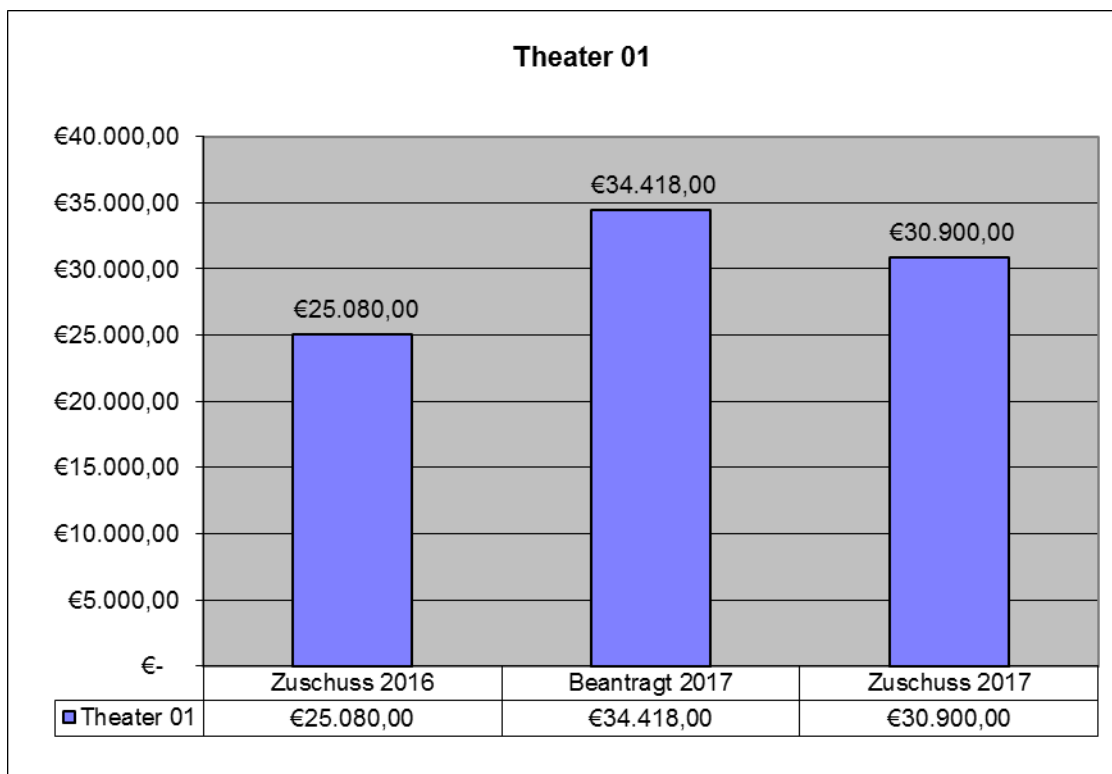
Ebenfalls bewährt hat sich der seit 2014 stattfindende U20-Slam, der Schülerinnen und Schüler bzw. junge Erwachsene sowohl als Akteure als auch als Besucher/innen anspricht. Neu hinzugekommen ist 2017 der „Revolte Poetry Slam“ im Jugendclub Omega, der eine neue Zielgruppe erreicht.

- **Kulturelle Bildung**
Die aktive Förderung von Kooperationsprojekten zwischen Schulen und externen Kulturschaffenden wurde mit insgesamt 21 bezuschussten Kultur-Schul-Projekten an 11 Schulen (Grundschulen, Mittelschulen, Gymnasien, Wirtschaftsschule) fortgesetzt. Die Kulturförderung leistet damit einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildungslandschaft in Erlangen.
- **Interkultur – Inklusion**
Die Kulturförderung hat verschiedene inklusive und interkulturelle Projekte unterstützt, z. B. mehrere inklusive Theaterprojekte sowie Projekte mit Beteiligung von geflüchteten Kindern und Jugendlichen.

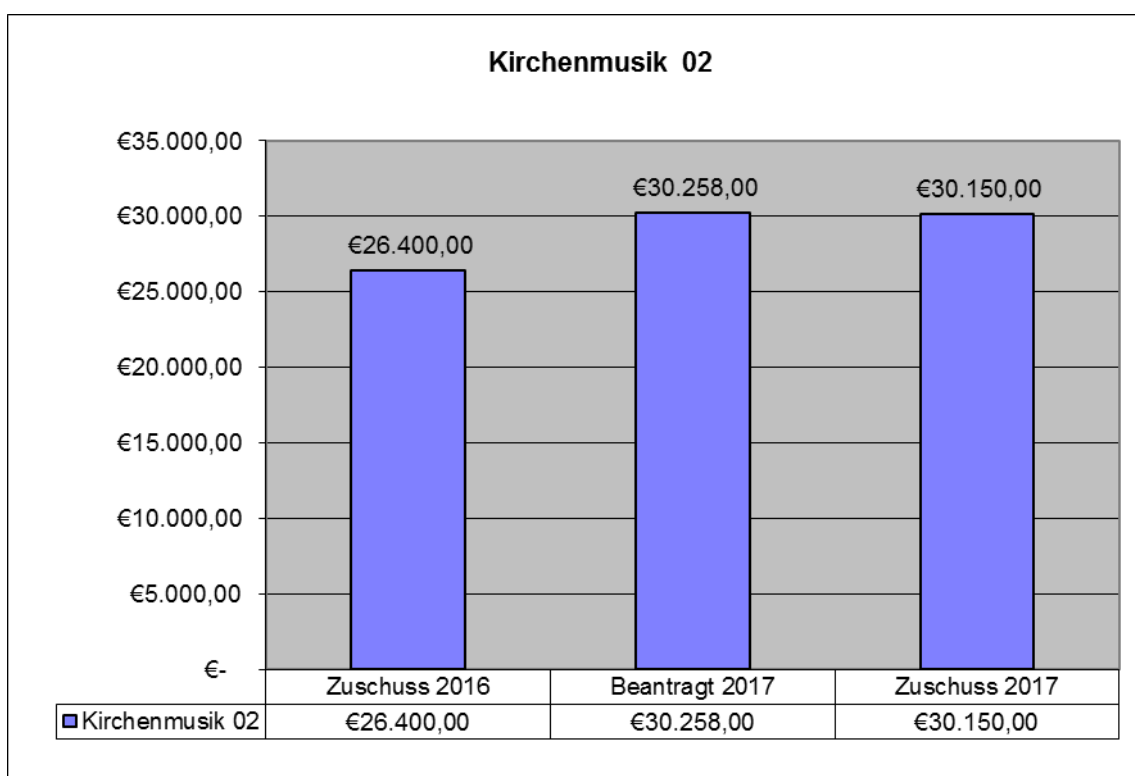
Budget der Kulturförderung 2017 für Kulturprojekte und -vereine: 313.412,67 €

Bereich	Zuschuss 2016	Beantragt 2017	Zuschuss 2017
Theater 01	25.080,00 €	34.418,00 €	30.900,00 €
Kirchenmusik 02	26.400,00 €	30.258,00 €	30.150,00 €
E-Musik 03	25.450,00 €	20.040,00 €	20.040,00 €
Rock, Pop, Jazz 04	34.653,43 €	62.339,64 €	61.539,64 €
Kulturvereine, Stadtverband 05	76.920,00 €	84.285,00 €	75.085,00 €
Jugendkultur 06	8.000,00 €	10.600,00 €	9.500,00 €
Erwachsenenbildung allg. 07	14.200,00 €	21.200,00 €	14.200,00 €
Tanz-Projekte 08	1.780,00 €	1.100,00 €	1.100,00 €
Schulen 10	8.010,00 €	9.662,00 €	9.550,00 €
Bildende Kunst 11	36.950,00 €	25.729,00 €	24.500,00 €
Literatur 12	8.130,00 €	7.340,00 €	7.100,00 €
Sonstige Projekte 13	27.755,00 €	27.170,00 €	20.500,00 €
Gesamt	293.328,43 €	334.141,64 €	304.164,64 €

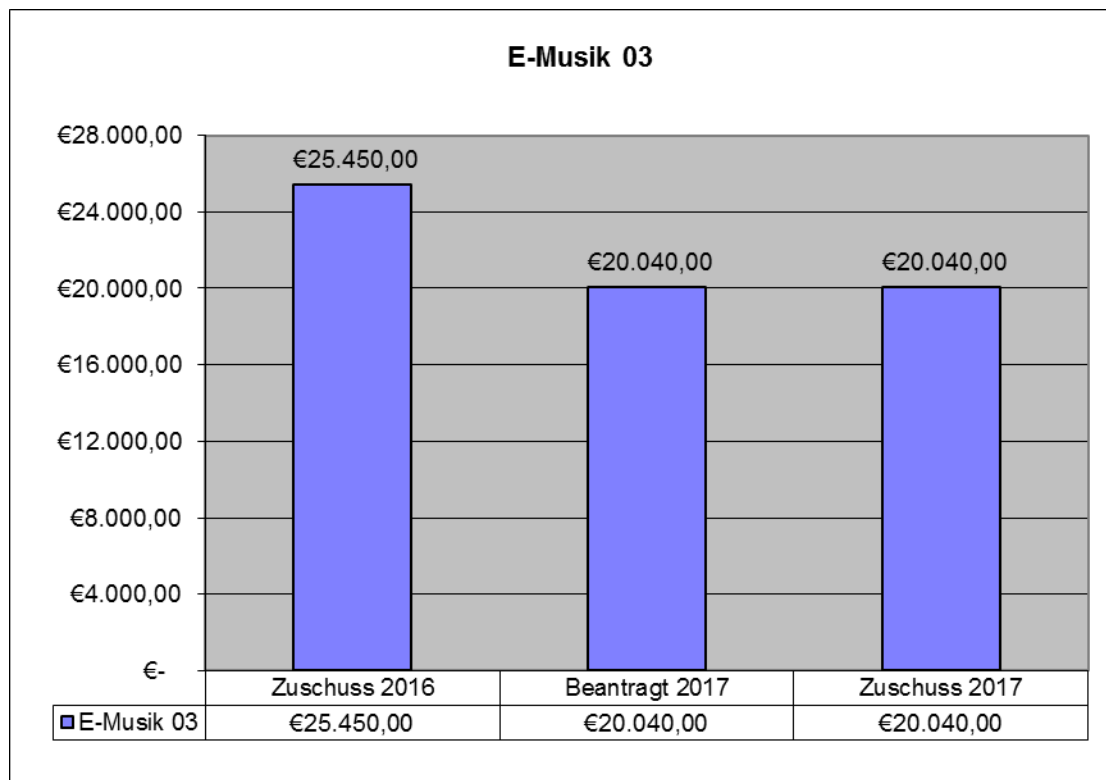
Ausbezahlt 2017	304.164,64 €
Budgetstand 31.12.2017	9.248,03 €



Institutionelle Zuschüsse: 2
 Projektbezogene Zuschüsse: 9



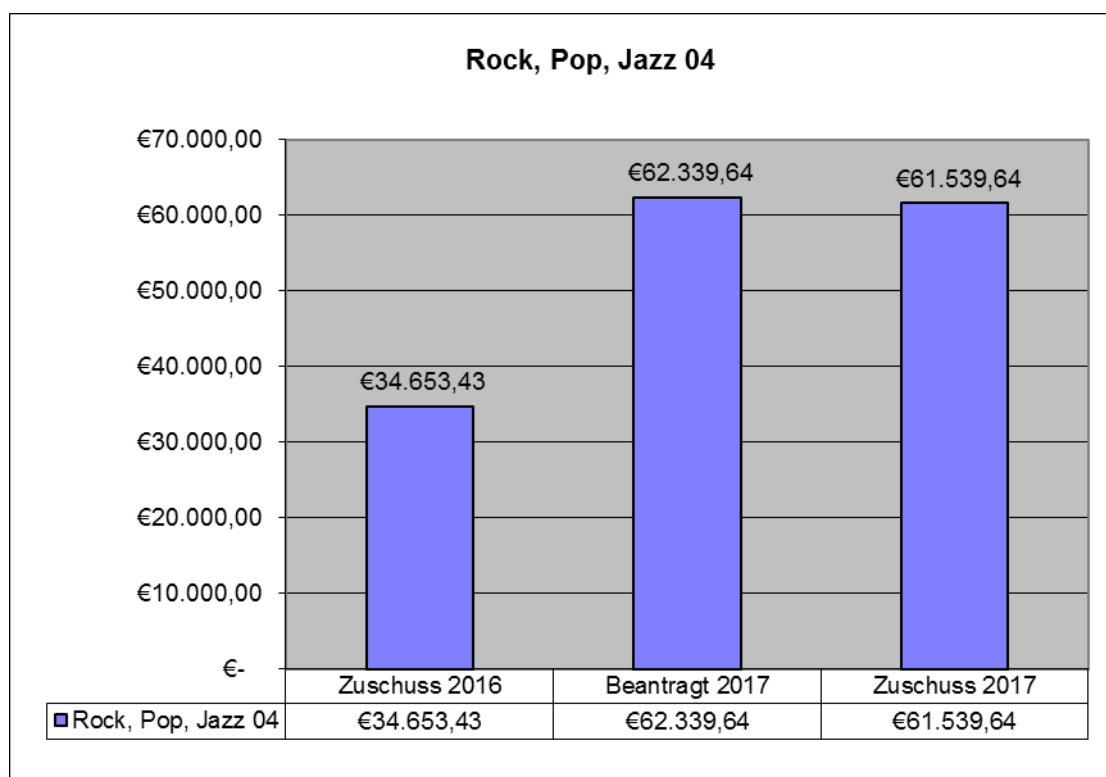
Institutionelle Zuschüsse: 6 (u. a. Kantoreien)
 Projektbezogene Zuschüsse: 4 (z. B. „Laudate Dominum“)



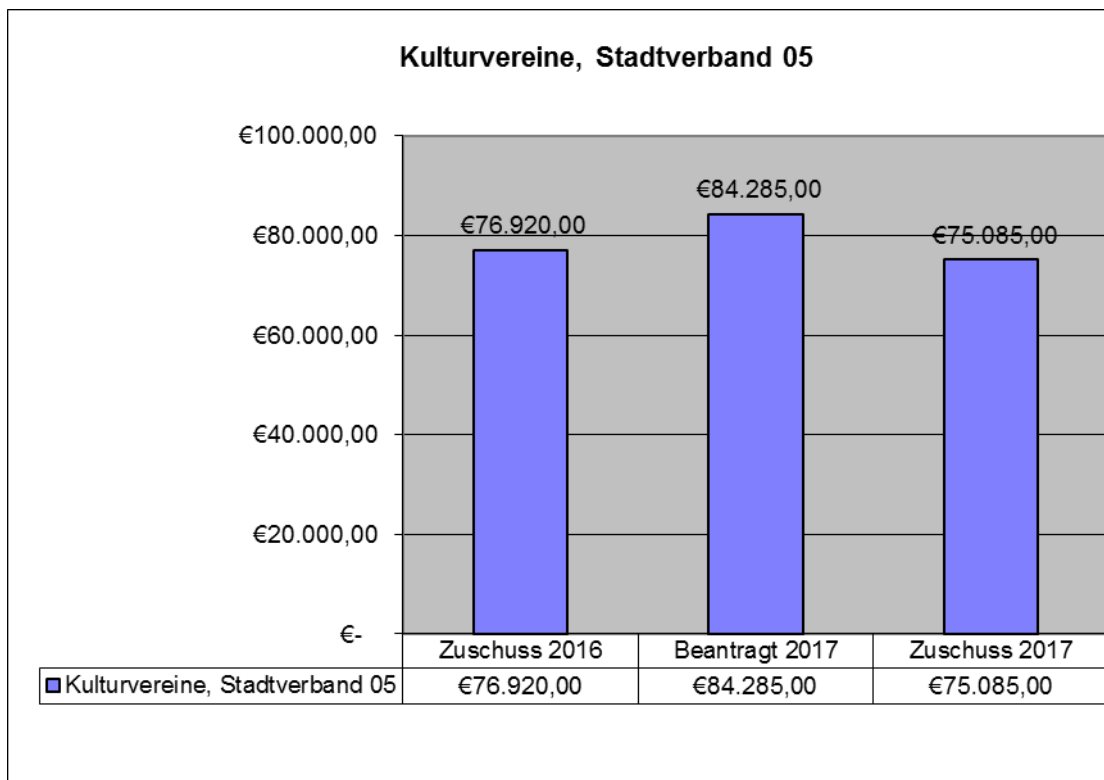
Institutionelle Zuschüsse: 1

Projektbezogene Zuschüsse: 3

Gefördert wurde u. a. der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“. Das Open-Air-Konzert „Klassik am See“ entfiel wetterbedingt, dafür wurde die Ausfallbürgschaft ausgezahlt.



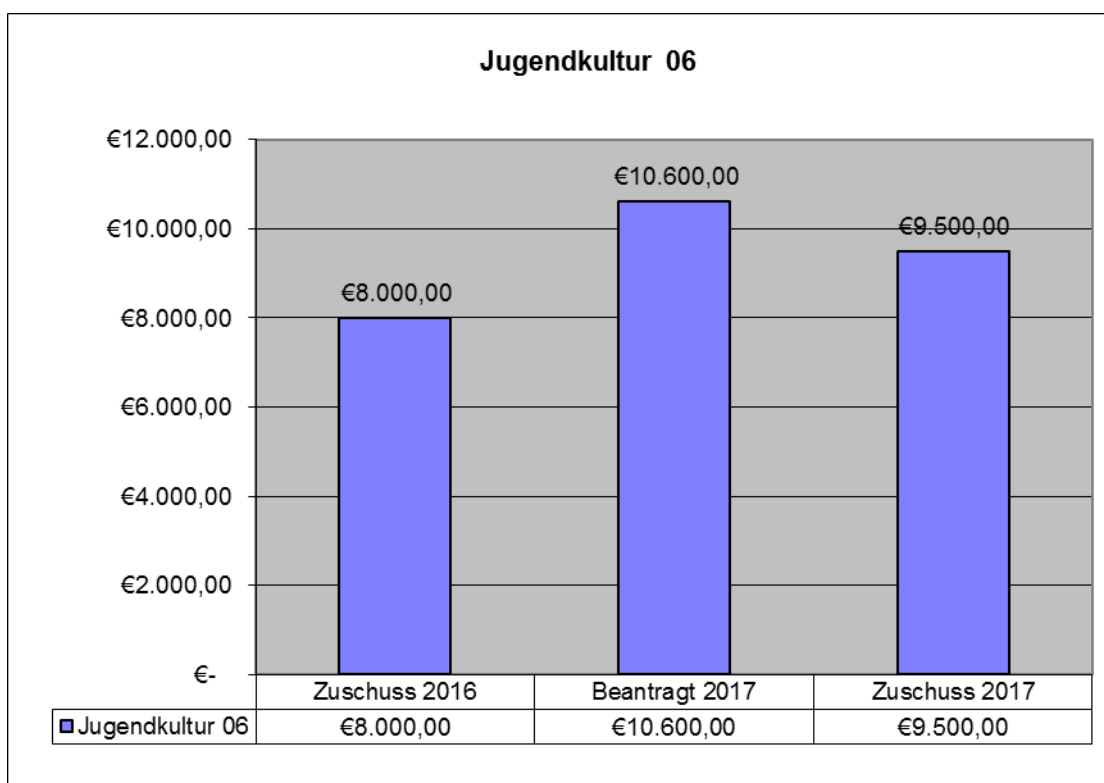
Unterstützt wurden u. a. der Publikumsförderpreis mit dem Bandaustausch/Wladimir, das Probe-
raumzentrum Kraft-Werk zur Förderung junger, lokaler Bands, die Kulturbühne Strohalp, die
„Fête de la musique“, mehrere Konzerte sowie der Internationale Jazz-Workshop, u.a. mit einem
Sonderzuschuss wegen der Interimskosten durch den Wegfall des Frankenhofs.



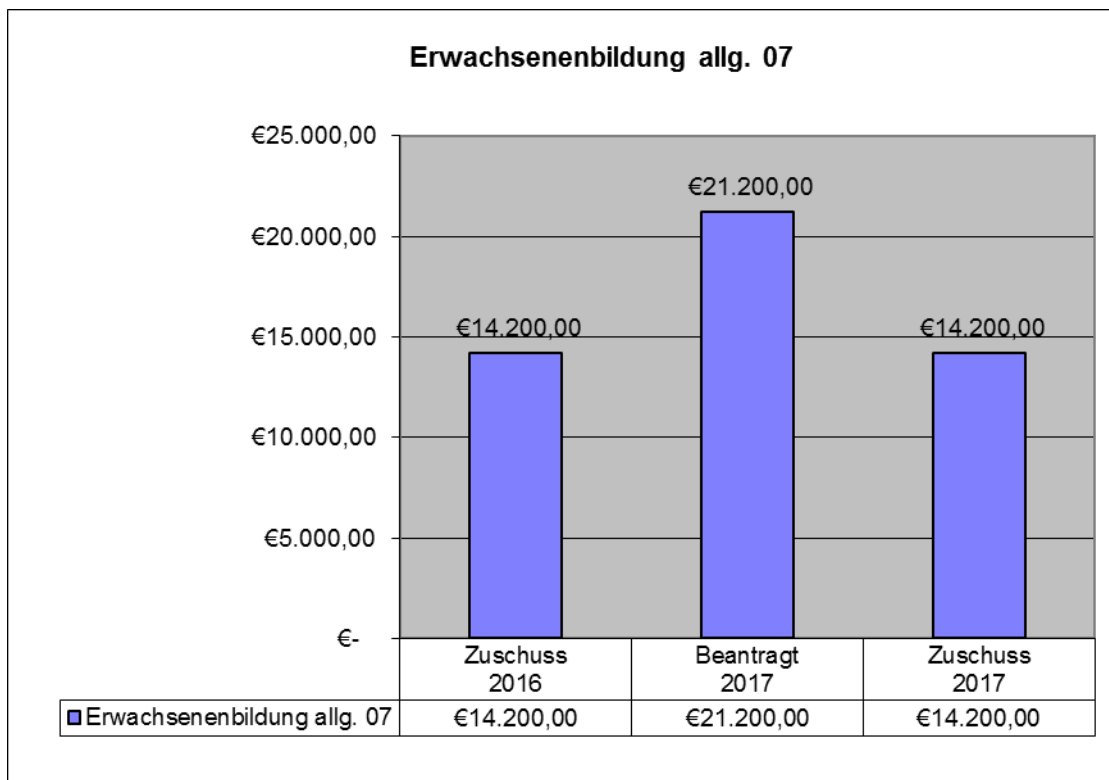
Institutionelle Zuschüsse: 28

Projektbezogene Zuschüsse: 6

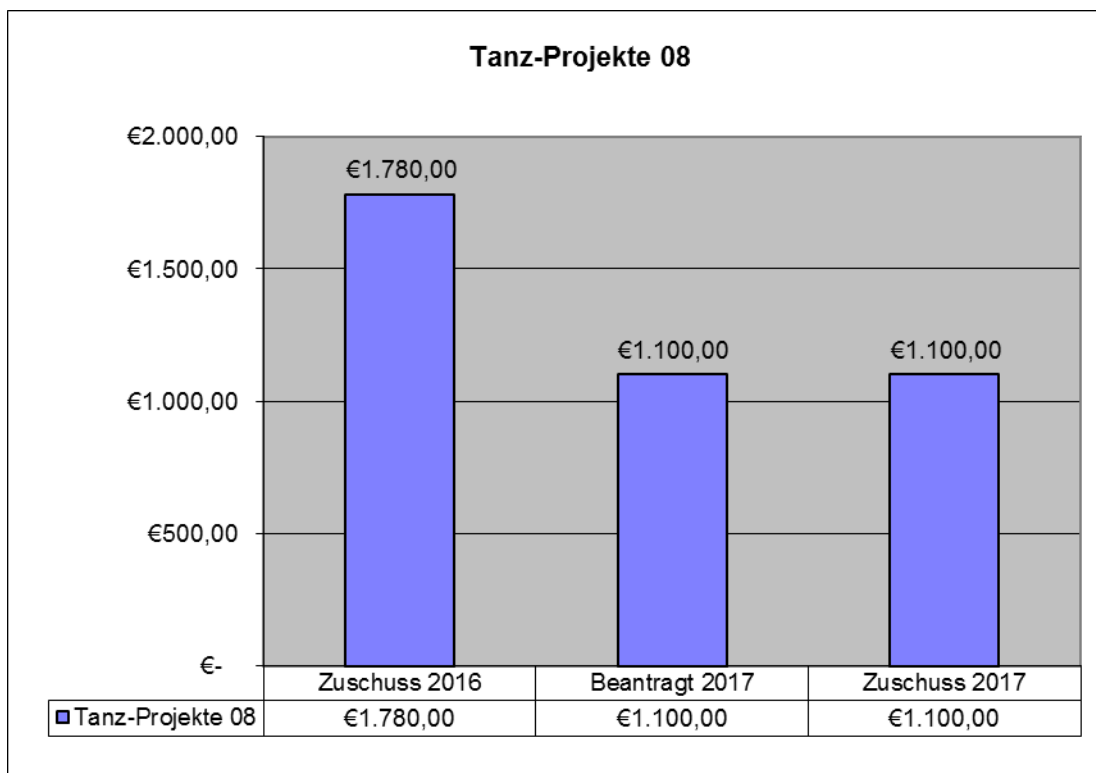
Die Entscheidung über die Zuschüsse für die Kulturvereine wird im Dialog mit dem Vorstand des Stadtverbands der Erlanger Kulturvereine getroffen. 2017 erhielten insgesamt 31 Kulturvereine, der Stadtverband für seine Verbandstätigkeit sowie die Sängergruppe Erlangen Zuschüsse. Die Sängergruppe Erlangen verteilt ihren Zuschuss wiederum an durchschnittlich 13 Mitgliedschöre.



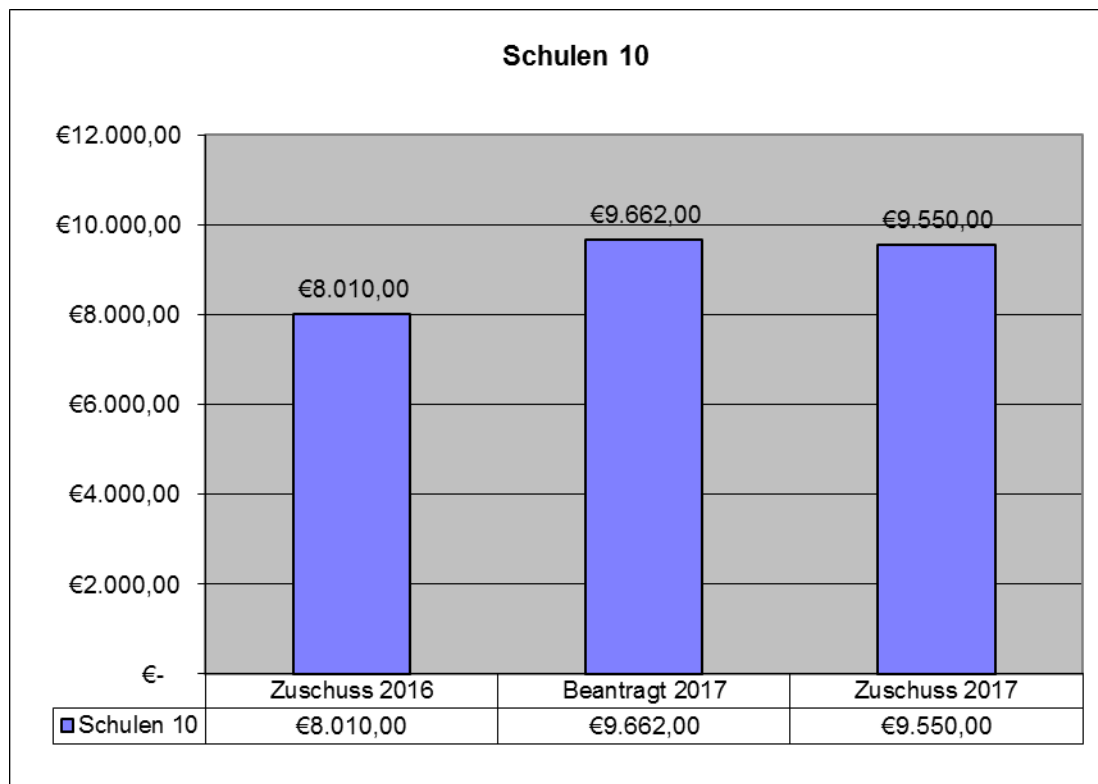
Unterstützt wurden u. a. das „Mittelfränkische Kinderfilmfestival“, Kinderlieder-Mitmach-Konzerte, das „Vorstadtsoundfestival“ in Frauenaurach sowie zwei Breakdance-Battles.



Institutionelle Zuschüsse an das Deutsch-Französische Institut sowie das Collegium Alexandrinum.

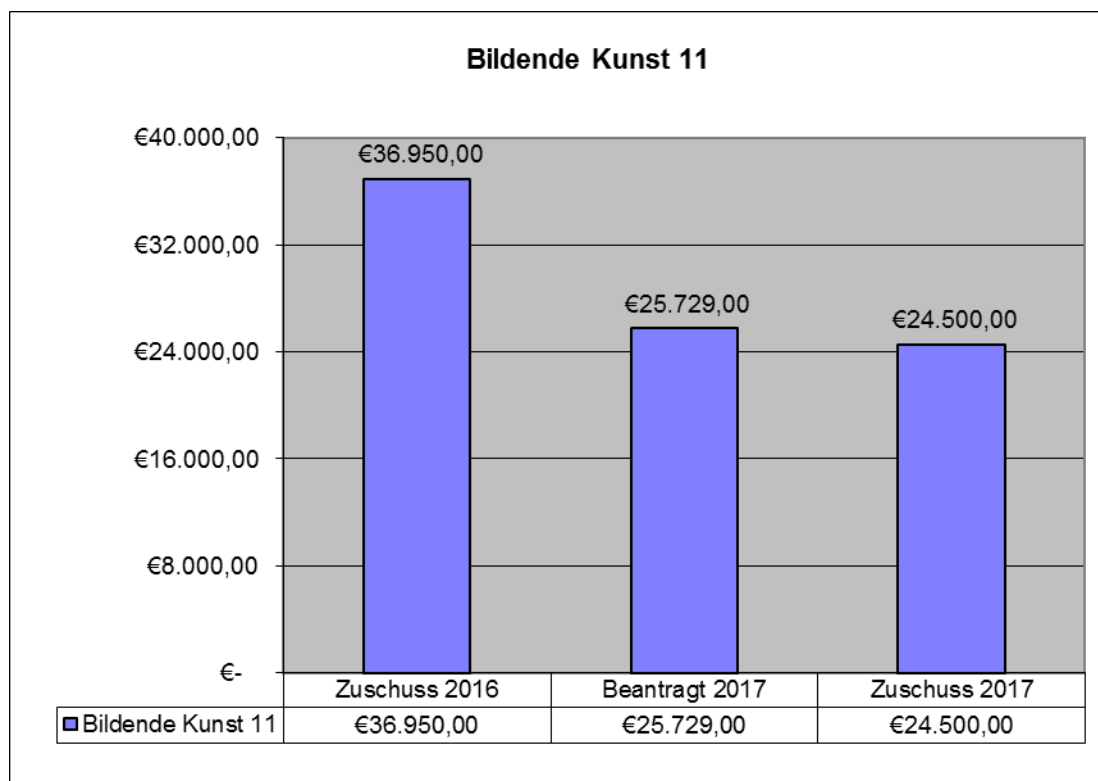


Institutioneller Zuschuss an die „Tanzzentrale der Region“.

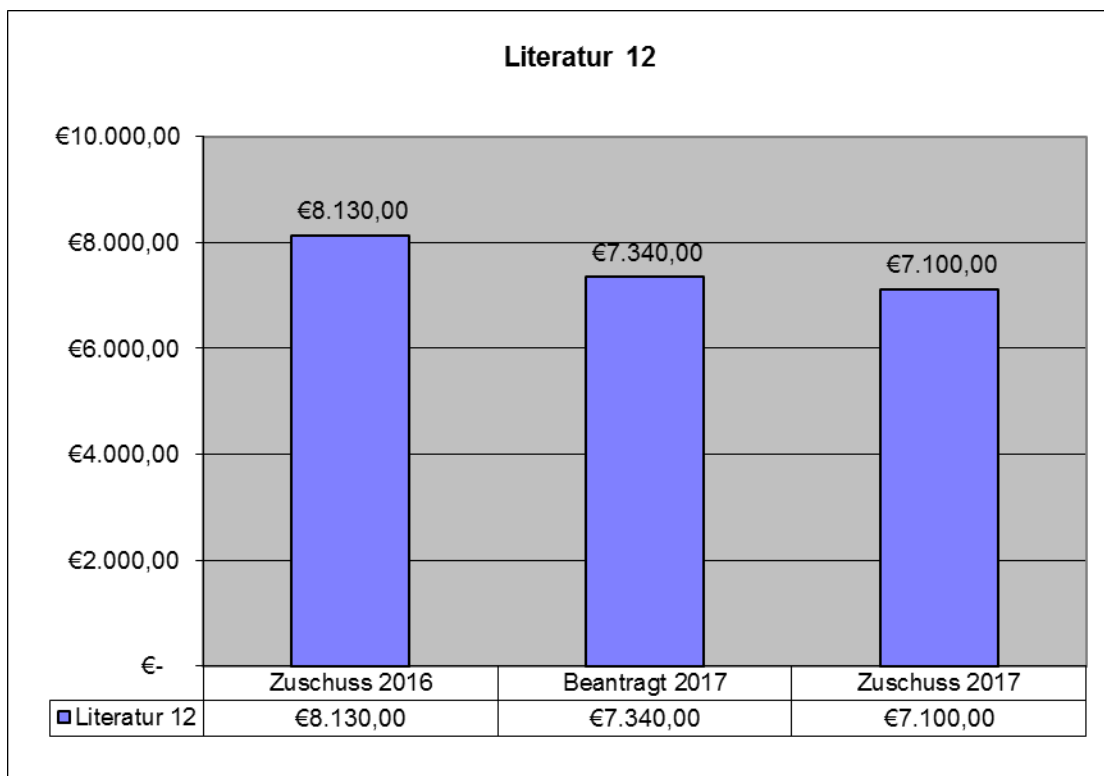


Projektbezogene Zuschüsse: 24

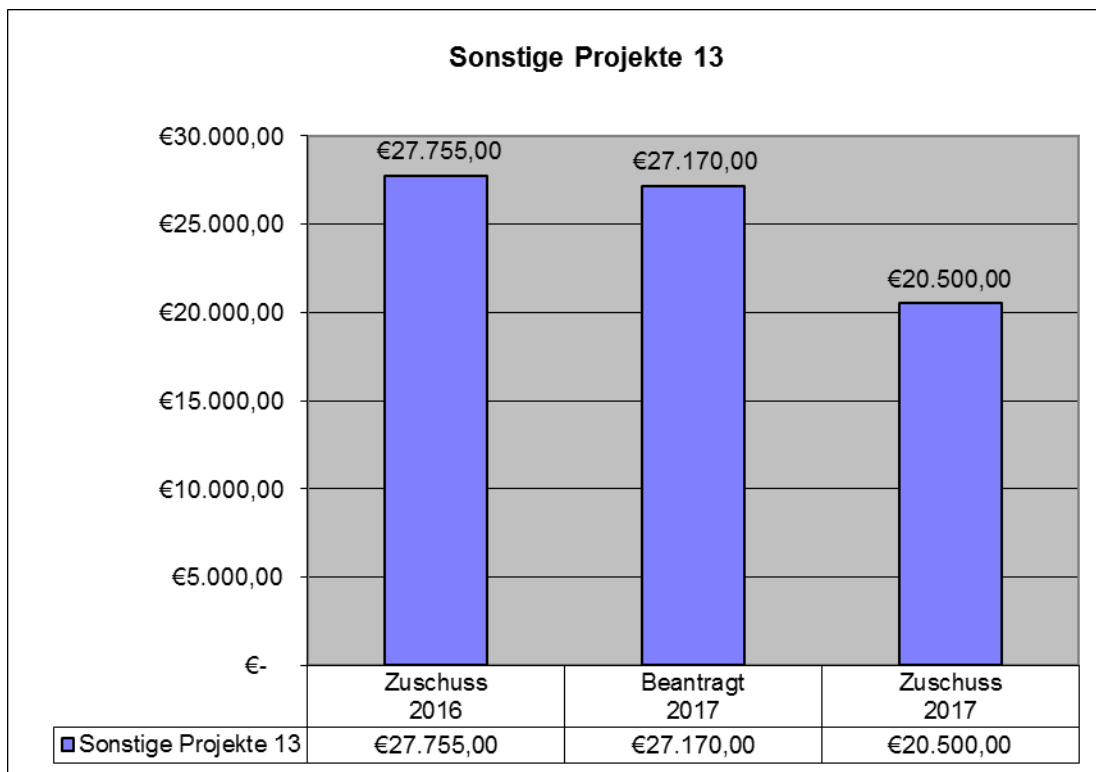
Die Zuschüsse setzen sich wie folgt zusammen: 3 Zuschüsse für schulinterne Projekte (Schultheater-/Schulkonzertprojekte) und 21 Kultur-Schul-Projekte mit externen Partnern an 11 Schulen.



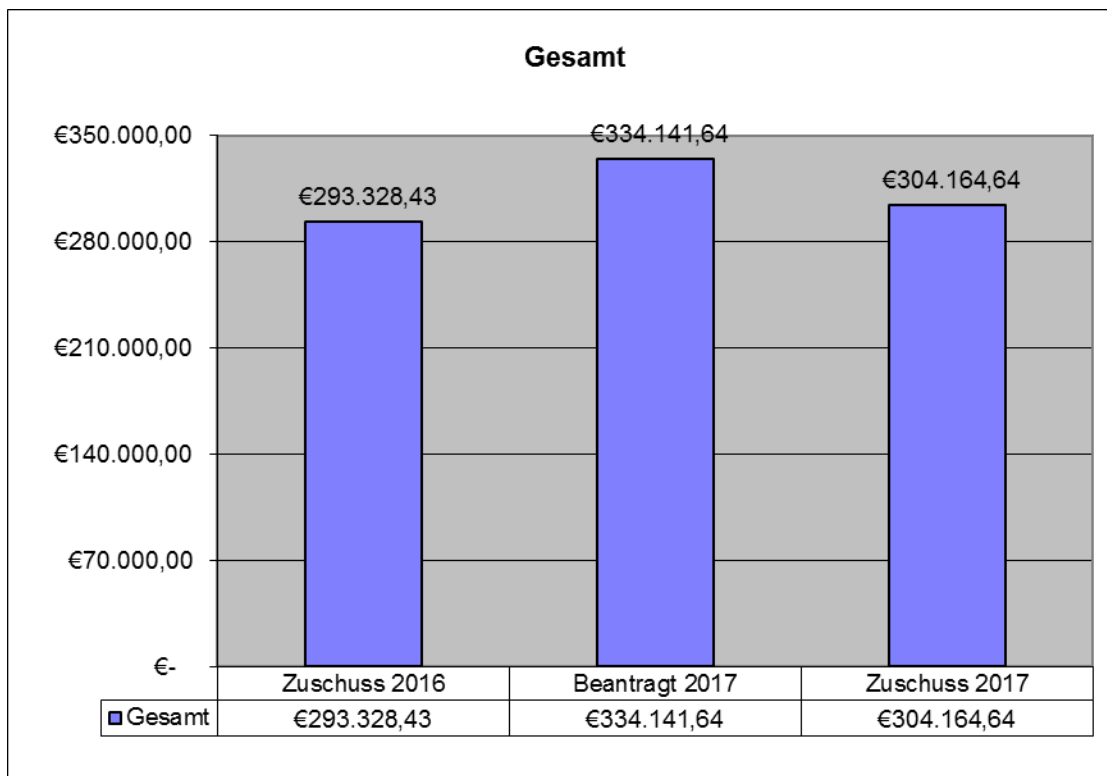
Institutioneller Zuschuss an den Kunstverein, anteiliger Mietzuschuss für das Atelierhaus Thalmühle, Zuschuss für das „1. Internationale Bildhausymposium Erlangen-Büchenbach“ sowie 5 Kunstprojekte.



Institutionelle Zuschüsse: 1
 Projektbezogene Zuschüsse: 4



Gefördert wurden u. a. Kurzfilm-, Comic- sowie verschiedene (Inter-)Kulturprojekte.



Anlagen:

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Kultur- und Freizeitausschuss am 21.03.2018

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Fr. Aßmus
Vorsitzende/r

gez. Biebl
Schriftführer/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang